

P u i t t s e n

n i n P u t t e n

n i , n i t , P u i t , n , t e n , P u i t =

t e n , P u i t , P u t , P u t t e n , P u t t e n ,

P u t t e n , P u t t e n , P u t t e n .

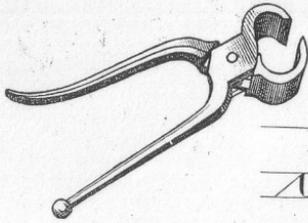
P , g , R a i n e n , T u l e n , P u n =

g e n , R ö r g e n , P a r g e n , P i e r g e n ,

n i n g e n , g o r g e n , g ü n g e n .

R a i n e n a u f d e n B e i n e n ,

T u l e n i n d e n G e n e n .



Zung

z n z n z

z, un, zun, n, yn, zung,

zun, zun, zun, zung.

Aber zünftig ist ein Vogel.

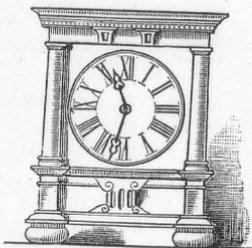
Z, z, Walzen, Lungen, Mägen,

Bücher, Würzel, Weizen,

Feizen, Weizen, Falzen.

Es ist dunkel, wo ist die

Dunke? zündet sie an!



Ufr

U f r

Ufr, Muf, Rof, Ufr.

U, u, Ufr, Ubr. Ubr

Loren für eine Mofen

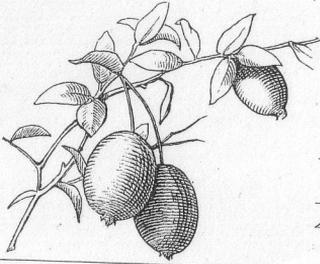
U, U, Ufr, Ubr, Ubr

Ufr, Muf, Muf, Rof.

Ufr, Muf, Muf, Ufr

Ufr, Ufr und Ufr

Ufr Ufr und Ufr



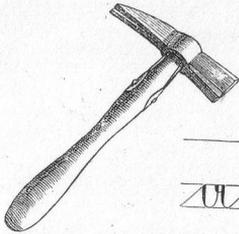
Lennenn

nn n L n

nn, Lnn, n, nn, Lnnnn,

das Lenn, das Jann,

das Pann, das Moob.



Jannnnn

n n J n n n n

n, ann, Jann, n, nn, nnn,

Jannnn, Lannn, Oannn.

Ein Linnnn Jnnnnn.

24.

Die Dürzel ist ründ. Der
Wüfel ist richtig. Der Jo-
nig ist süß. Der Eßig ist
süß. Der Japa ist schnell.
Die Pflanze ist langsam.
Der Quaba ist jung. Der
Gronis ist alt. Der Lohri
ist schwarz. Die Feder ist
leicht. Die Lütten ist weiß.
Der Stein ist hart.

25.

Der Pferd winhart. Der

Jünd ballt. Ein Putze mirret.
Das Liff brüllt. Ein Ruff
müßt. Das Tifuf blött. Ein
Zingn markert. Das Tifonin
grünzt. Ein Maub gefnift. Ein
Gaub pfuallert. Ein Jannu
guckert. Das Jufu krüßt. Das
Kuben krüßzt. Ein Tüben
gieret. Ein Lurife trillert.
Ein Naftigull pflüßt. Das
Dinkert müßt. Ein Tifualben
zweitpfuert. Das fropf pfüßzt.